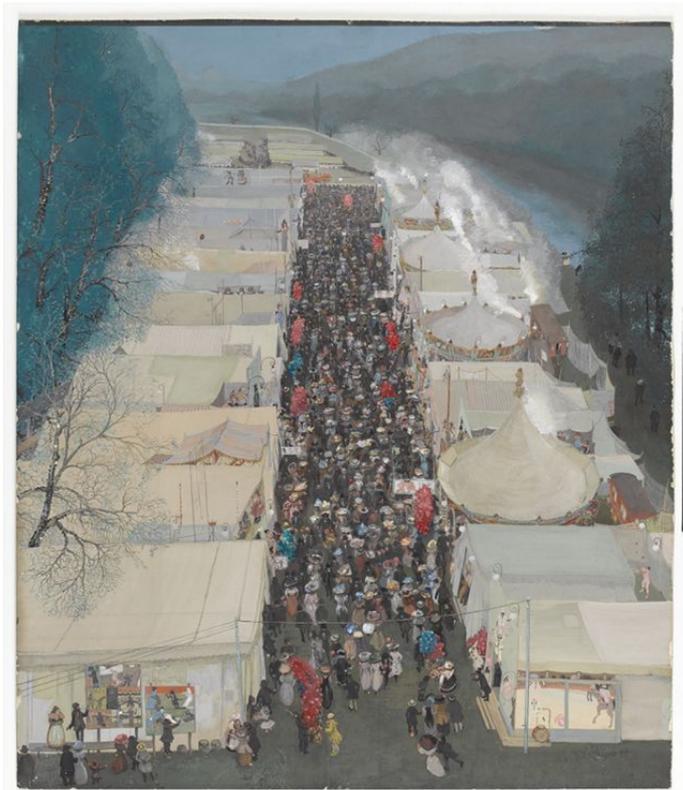


# Cannstatter Volksfest



## Worum es geht

Reinhold Nägele hat die Stuttgarter Kunst entscheidend mitgeprägt und so ist es nur naturgemäß, dass er sich auch dem Cannstatter Volksfest widmete wie in dieser Studie in Deckfarben aus dem Jahr 1909. Das Gedränge der bunten Besucher, die sich wie ein Strom zwischen den weißen Zelten hindurchschieben, ist nicht ohne Humor. Nägele studierte an der Kunstgewerbeschule in Stuttgart, bereits 1907/08 wurden Werke von ihm bei Paul Cassirer in Berlin ausgestellt, was ihm schon früh zu größerer Bekanntheit verhalf. 1923 war Nägele Mitbegründer der Stuttgarter Secession. 1939 konnten er und seine Familie mit Hilfe des Kunstmäzens Hugo Borst (1881-1967), dem kaufmännischen Direktor der Robert Bosch GmbH Stuttgart, über Paris und London nach New York emigrieren. 1963 kehrte Nägele in seine Heimatstadt Murrhardt zurück.

|                  |  |
|------------------|--|
| Titel            | Cannstatter Volksfest  |
| Inventarnummer   | 2366   |
| Medium           | <u>Gemälde</u>   |
| Personen         | <u>Reinhold Nägele</u> (Künstler / Künstlerin): * 17. Aug. 1884 Murrhardt – † 1972 Stuttgart |
| Datierung        | 1909   |
| Technik          | Gouache  |
| Material         | Karton   |
| Maße             | Höhe: 69,00cm / Breite: 58,00cm  |
| Urheberrecht     | VG Bild-Kunst, Bonn 2017   |
| Status           | <u>Inventarisiert</u>  |
| Sammlungsbereich | <u>Zeichnungen</u>   |
| Standort         | <u>Depot</u>   |
| Hinweis          | Staatgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1950                                   |

Literatur

Brigitte Reinhardt: Reinhold Nägele 1884-1972. Gemälde Ausst.-Kat. Galerie der Stadt Stuttgart [13.10.-2.12.1984], Stuttgart 1984, p. S. 91 , Nr. G 4 / Brigitte Reinhardt und Dieter Hannemann: Reinhold Nägele. Werkverzeichnis, Stuttgart 1984, Nr. 1909.4

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite